30. Januar 2019 · Nummer 01/2019 · 13. Jahrgang

Saalekreis Kurier

MITTEILUNGSBLATT FÜR DEN LANDKREIS SAALEKREIS

Pflegeeltern gesucht
Themenabend gibt Überblick zum Thema Pflegekinder. **Seite 2**

(K)ein Traumberuf
Im Saalekreis werden immer weniger Köche ausgebildet. **Seite 6**

Skilanglauf
Der TSV Leuna war mit 21 Startern stark in Dresden vertreten. **Seite 7**

Neujahrsempfang des Landkreises 2019

Am 10. Januar folgten etwa 350 Gäste der Einladung zum diesjährigen Neujahrsempfang im Ständehaus zu Merseburg, um traditionell das neue Jahr im Saalekreis einzuläuten.

Eine feierliche Eröffnungsfanfare mit Trompete und der Auftritt des Saxophon-Ensembles der Kreismusikschulen der drei Standorte Merseburg, Querfurt und Halle bildeten den musikalischen Einstieg. Mit „Hit the Road Jack“ von Ray Charles demonstrierten die zehn jungen Musikerinnen und Musiker, dass sich langes Üben, auch über Musikschulgrenzen hinaus, auszahlt. Der Einsatz der Nachwuchssaxophonisten wurde vom Publikum mit einem kräftigen Applaus belohnt.

„Happy Metal“ läutete mit hervorragendem Sound und amüsanten Einlagen den inoffiziellen Teil des Abends ein.

In der anschließenden Neujahrsrede fiel es in diesem Jahr dem stellvertretenden Landrat Hartmut Handschak zu, Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur, den Wohlfahrtsverbänden sowie Vereinen herzlich zu begrüßen. Landrat Frank Bannert, der krankheitsbedingt nicht persönlich anwesend sein konnte, übersandte den Gästen in einem Grußwort, welches von Hartmut Handschak verlesen wurde, die besten Wünsche für das neue Jahr.

In einem Jahresrückblick verbunden mit der Vorausschau auf das neue Jahr stellte Handschak die Themen Nahverkehr, Breitbandausbau, Wirtschaft, die anstehende Kommunal- und Europawahl aber auch die freundschaftliche Kooperation mit den Partnerkreisen in den Fokus. Darüber hinaus nutzte er die Chance, den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren für ihren unermüdlichen Einsatz im letzten Hitzesommer zu danken.

Dank und Ehre ging ebenfalls an eine ganz besondere Person: Dr. Edward Sulek, ehemaliger Integrationsbeauftragter und „Botschafter“ des Landkreises, wurde als verdiente Persönlichkeit für sein langjähriges, herausragendes Engagement u. a. in der deutsch-polnischen Partnerschaftspflege geehrt. In der Laudatio konnte der Kreistagsvorsitzende Frank Gebhardt lediglich Auszüge der vielfältigen ehrenamtlichen Arbeit Suleks vorstellen. Dennoch wurde in dieser Lobrede deutlich, dass ein solches Engagement niemals mit Geld aufzuwiegen ist. Zutiefst berührt nahm Dr. Edward Sulek die ihm verliehene Auszeichnung. (mehr dazu lesen Sie auf Seite 4).

Beschwingt und peppig leitete die Blechbläserband Happy Metal zum inoffiziellen Teil des Abends über. Mit Trompete, Posaune und Tuba sowie Witz und Charme interpretierten die vier Herren Titel von den Beatles oder Michael Jackson. Gastgeber Hartmut Handschak lud schließlich alle Gäste zum gemeinsamen Gedankenaustausch ein. In angeregten Gesprächen wurden sicher die einen oder anderen Pläne für das noch junge Jahr 2019 geschmiedet.

Fotos: Wolfgang Kubak

Hartmut Handschak überbrachte herzliche Grüße von Landrat Frank Bannert, der aus gesundheitlichen Gründen leider nicht persönlich anwesend sein konnte.

Eigens für den Neujahrsempfang hat sich das Saxophon-Ensembles der Kreismusikschulen des Saalekreises formiert und die Gäste begeistert.

Anzeige

MICHEEL DAS KOCHSTUDIO
Telefon 0345 13 17 5 - 26
Hansering 15 * Halle/Saale
www.micheel-kuechen.de

21.02.2019 Beginn 18.00 Uhr
Kochkurs Fisch und Me(h)r
mit Daniel Teichmann

26.02.2019 Beginn 18.00 Uhr
Kochkurs Fleisch is(s)t mein Gemüse
mit Carsten Kuschel

Dipl.-Ing.-Ök.
Heidemarie Dittmann
- Steuerberaterin -
Oberaltenburg 3
06217 Merseburg
Sprechzeiten:
Mo. - Do. 8 - 17 Uhr
Fr. 8 - 14 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon:
0 34 61 - 3 30 50
Telefax:
0 34 61 - 3 30 520
info@steuerberatung-dittmann.de
www.steuerberatung-dittmann.de

Ihr Partner seit 1919
2RAD Lampe
E-Bike
Fahrrad
Werkstatt
Wartung für ihr E-Bike und Fahrrad/ Fit in die Saison 2019
Jetzt Termin vereinbaren, incl. 1 Kettenspray von „Atlantic“ 150 ml gratis
Kostengünstig und clever mobil – auf dem Weg zur Arbeit oder in der Freizeit:
JOBRAD
Fahrradleasing mit Jobrad
Lassen Sie sich bei uns beraten!
2Rad Lampe
Inh.: Rainer Lampe
Ernst-Thälmann-Str.10
06179 Teutschenthal
OT Holleben
Mo-Fr 9.30 - 12.30 und 13.30 - 18.30 Uhr
Sa 9.30 - 12.30 Uhr
Tel. 0345-9598200
E-Mail: lampe@2rad-lampe.de
www.2rad-lampe.de

Das Jugendamt Saalekreis informiert:

Pflegekindsätze angehoben

Die Kinder- und Jugendhilfe-Pflegegeld-Verordnung (KJH-PflG-VO) wurde geändert. Die Änderungen sind zum 01.01.2019 in Kraft getreten, wobei sich vor allem die Höhe der Pflegesätze sowie die Altersgruppen geändert haben. Die entsprechenden Altersgruppen und Sätze, können Sie der Tabelle entnehmen.
Die Nachzahlungen aufgrund der Änderung sowie die Auszahlung der angehobenen Sätze werden zeitnah erfolgen. Über die konkrete Änderung wird die jeweilige Pflegestelle mittels einer gesonderten Mitteilung informiert werden.

Altersgruppen	Grundbetrag (materielle Aufwendungen)	Erziehungsbetrag (Kosten der Erziehung)
Kinder von 0 bis unter 6 Jahren	560,00 €	245,00 €
Kinder von 6 bis unter 12 Jahren	644,00 €	245,00 €
Kinder von 12 bis unter 18 Jahren sowie junge Volljährige	709,00 €	245,00 €

Kindern Halt geben: Pflegeeltern gesucht

Foto: contrastwerkstatt – stock.adobe.com

Manche Kinder können zeitweise oder dauerhaft nicht bei ihren Eltern leben. Dafür gibt es vielfältige Gründe. Nicht selten ist das Leben der Kinder von Vernachlässigung, Drogen oder Alkoholsucht der Eltern bis hin zu Gewalt in der Familie geprägt.
Derzeit leben im Saalekreis 237 Pflegekinder in 152 Pflegefamilien. Jedes Jahr kommen ca. 20 Kinder dazu. Doch die Zahl der Pflegeeltern kann die Zahl der hilfebedürftigen Kinder aktuell nicht mehr decken. Der Landkreis sucht daher Familien, die bereit sind, einem Pflegekind ein neues Zuhause zu geben. Denn nur in Pflegefamilien können diese Kinder ein stabiles Lebensumfeld, emotionale Geborgenheit und Sicherheit finden.
Pflegefamilien sind so bunt wie das Leben. Für diese Aufgabe spielt es keine Rolle, ob Sie alleinerziehend sind, in einer Patchwork-Familie oder in einer gleichgeschlechtlichen Beziehung leben, eine Migrationsgeschichte haben oder eine „klassische“ Familie sind. Das Jugendamt setzt bei potenziellen Pflegeeltern nur vier Dinge voraus: Sie sollten Kinder mögen, mit beiden Beinen im Leben stehen, ohne Vorstrafe sein und finanziell sicher dastehen.

Werden Sie Pflegeeltern!
Für alle Interessierten findet am **05.02., 17:00 bis 19:00** Uhr ein Informationsabend mit Mitarbeitern des Pflegekinderdienstes des Landkreises Saalekreis im Jugendamt, Kloster 4 in 06217 Merseburg statt.
An diesem Abend erhalten Sie einen ersten Überblick zum Thema Pflegekinder, außerdem Informationen über den Bewerbungs- und Vermittlungsweg. Auch für Ihre Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Sternsinger

Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit

Wie jedes Jahr folgten die Sternsinger der katholischen Pfarrei St. Norbert der Tradition und brachten der Kreisverwaltung ihren Segen. Der stellvertretende Landrat Hartmut Handschak empfing die Sternsinger und animierte seine Mitstreiter, darunter die Landtagsabgeordnete Kerstin Eisenreich (Die LINKE), Sozialdezernent André Wähnelt sowie Mitglieder des Kreistages, zum Spenden.
In diesem Jahr geht der Erlös an Kinder mit Behinderungen in Peru, die zumeist in großer Armut leben und kaum am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.
Bereits im letzten Jahr konnten die Sternsinger Spenden in Höhe von ca. 5.000 Euro sammeln. Diese Summe galt es auch 2019 zu erreichen.

Hartmut Handschak, stellv. Landrat (hintere Reihe, 2. v. l.) empfing die Sternsinger der Pfarrei St. Norbert im Merseburger Schloss.
Foto: LK Saalekreis

Landrat gratuliert

Herzliche Glückwünsche gehen an Johanna und Dr. Dietrich Eich aus der Goethestadt Bad Lauchstädt, die am 2. Januar auf 65 gemeinsame Ehejahre anstoßen konnten.
Ebenfalls Eiserne Hochzeit feierten am 16. Januar Renate und Gerhard Schmidt aus Merseburg.
Die Glückwünsche des Landrates sind verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und das Wohlergehen aller Jubilare.

Haushalt genehmigt

Am 14. Januar hat das Landesverwaltungsamt in Halle (Saale) die Haushaltssatzung des Landkreises Saalekreis für das Jahr 2019 genehmigt.
Der Kreistag beschloss im Vorfeld, am 5. Dezember 2018 mit großer Mehrheit den Haushalt für 2019 mit einem Gesamtvolumen von 353,5 Mio. Euro.
Somit können wichtige Investitionsmaßnahmen getätigt und planmäßig umgesetzt werden. Hierzu gehören z. B. Hochbaumaßnahmen, die Verbesserung der IT-Infrastruktur an Schulen, der Ausbau von Kreisstraßen, Brücken und Kreuzungen, die Sanierung der Wege und Plätze auf der Burg Querfurt im Rahmen des städtebaulichen Denkmalschutzes oder die Erneuerung der Atemschutzwerkstatt der Feuwerwehrtechnischen Zentrale in Blösien.

Bundesfreiwilligendienst im Umweltamt

Im Umweltamt des Landkreises Saalekreis können ab sofort wieder naturverbundene, handwerklich geschickte Personen ihren Bundesfreiwilligendienst (BFD) am Standort Merseburg leisten.
Die Personen sollen durch Kontrollfahrten im Landkreis die Umweltüberwachung ergänzen bzw. werden im Sachgebiet Naturschutz im Bereich der praktischen Landschaftspflege eingesetzt.
Durch die Tätigkeiten können sich die Freiwilligen umweltschutzrechtliches Wissen aneignen und das Kreisgebiet kennen lernen. Bewerberinnen und Bewerber sollten körperlich fit sein und gern im Freien arbeiten. Bewerbungsunterlagen können postalisch oder per E-Mail eingereicht werden.
Landkreis Saalekreis
Umweltamt
Domplatz 9
06217 Merseburg oder
naturschutz@saalekreis.de

Kreisvolkshochschule Aktuell

Gesellschaft

Buchführung in Vereinen – Vermögen, Anlagen und Rücklagen
02.02., Merseburg, 1x Sa., 08:00 – 13:00 Uhr, 35,00 Euro

Buchführung in Vereinen – Steuern & Aufwandsentschädigungen
02.03., Merseburg, 1x Sa., 08:00 – 13:00 Uhr, 35,00 Euro

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
27.02., Merseburg,1x Mi., 18:00 – 19:30 Uhr, 4,00 Euro

Immobilien-Kurzseminar –Chancen und Risiken beim privaten Hausverkauf
27.02., Halle, BbS „Carl Wentzel“,1x Mi., 18:00 – 19:30 Uhr, , 4,00 Euro

Saalekreis-Kurier

Herausgeber: Landkreis Saalekreis, Der Landrat, Domplatz 9, 06217 Merseburg, Postanschrift: PF 1454, 06204 Merseburg

V.i.S.d.P.: Franziska Weidner, Leiterin Büro des Landrates

Satz (E-Mail): saalekreiskurier@saalekreis.de

Redaktionsschluss: 15. Januar 2019

Verlag: Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG, Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale), Tel. 0345 565-0; Fax 0345 565-2360,

Geschäftsführer: Tilo Schelsky

Anzeigenleitung: Heinz Alt; Tel. 0345/5 65 21 16

Vertrieb: MZZ Mitteldeutsche Zeitungszustell-Gesellschaft mbH, Delitzscher Straße 65, 06112 Halle (Saale); Tel.: 0345/5 65 20 21

Druck: MZ Druckereigesellschaft mbH, Fiete-Schulze-Straße 3, 06112 Halle

Anzeigen: per E-Mail an anzeigen.sk-kurier@mz-web.de
Erscheinungsweise: Der Saalekreis-Kurier erscheint monatlich.

Auflage: 94.000 Exemplare
Privathaushalte erhalten eine kostenlose Briefkastenwurfsendung, soweit technisch möglich.

Den Saalekreis-Kurier finden Sie auch auf unserer Homepage www.saalekreis.de.

In Polen geboren – in Deutschland zu Hause

Dr. Edward Sulek lebt und liebt es, anderen Menschen zu helfen. Für sein außerordentliches Engagement im Bereich der Beziehungspflege zwischen Deutschland und Osteuropa, insbesondere zu Polen, wurde er am 10. Januar 2019 im Rahmen des Neujahrsempfangs als verdiente Persönlichkeit des Saalekreises ausgezeichnet.

Dr. Edrward Sulek bekam die Auszeichnung vom stellvertretenen Landrat Hartmut Handschak (links) und dem Kreistagsvorsitzenden Frank Gebhardt (rechts) überreicht. *Foto: Wolfgang Kubak*

1954 in Pulawy in Polen geboren, studierte er in der Slowakei Agrarwissenschaften und promovierte 1985 an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. 1986 kam Dr. Sulek durch Heirat nach Deutschland und Sennewitz wurde sein Heimatort. Von 1995 bis 2014 arbeitete er in der Kreisverwaltung und war dort unter anderem verantwortlich für die Beziehungen zu den polnischen Partnerregionen. Diese für ihn wichtige Aufgabe setzt er bis heute als ehrenamtlicher Dolmetscher und Übersetzer fort.

Er ist 2. Vorsitzender der Deutsch-Polnischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt. In dieser Funktion steht er allen Institutionen, Schulen und Firmen des Landes Sachsen-Anhalt bei Fragen zu unserem Nachbarland als Ansprechpartner zur Verfügung. Er organisiert Begegnungen zwischen den Menschen beider Nationen.

Vor allem Jugendliche regt er an, sich mit der Geschichte und der Kultur beider Länder auseinanderzusetzen. Er unterstützt seit vielen Jahren Projekte, wie Fahrten zu Gedenkstätten für Schülergruppen in Deutschland und Polen. Weiter begleitete er eine, von Schülerinnen und Schülern konzipierte, Ausstellung über das nationalsozialistische Vernichtungslager Treblinka. Sie trägt den Titel „Treblinka – Hölle auf Erden“ und wurde 2018 in der Willi-Sitte-Galerie in Merseburg und später im polnischen Treblinka gezeigt.

Auch mit der Übersetzung und Veröffentlichung des Buches „Erinnerungen eines polnischen Zwangsarbeiters“ leistete er einen Beitrag dazu, folgenden Generationen den Zugang zu persönlichen Erlebnissen der Opfer des deutschen Nationalsozialismus zu ermöglichen. Das Buch stammt von dem Polen Konrad Szuminski, der sich an den unmenschlichen Aufenthalt im Arbeitserziehungslager in Zöschen erinnert.

In den 90er Jahren begann er vorhandene Städtepartnerschaften der Gemeinden im Saalekreis neu zu beleben und gezielt Menschen zu helfen. Unzählige Hilfstransporte für Kinder- und Pflegeheime sowie Polikliniken in Litauen, Weißrussland, Polen und der Ukraine hat er organisiert. Seine bisher größte Tour umfasste 9 Fahrzeuge, eine Strecke von rund 1.300 km in einer Zeit von 36 Stunden. Sein Herz schlägt für den Erhalt und die Förderung der Freundschaft zwischen seinen beiden Heimatländern. Bereits im Jahr 2008 wurde Dr. Edward Sulek zum „Botschafter der Wärme“ ernannt. Diese Auszeichnung wird durch das deutschlandweit aufgestellte Verbundnetz der Wärme für herausragendes gesellschaftliches Engagement verliehen.

In dieser Funktion sagte er einmal:
„Durch Interesse und Kenntnisse ist es besser möglich, Aussagen und Beweggründe von Menschen zu verstehen.“

Diesen Anspruch stellt Dr. Edward Sulek stets an sich selbst. Menschen kennenzulernen, mit ihnen ins Gespräch kommen, Gemeinsamkeiten feststellen, Erfahrungen über Grenzen hinweg auszutauschen, das ist stets sein Ansporn.

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin alles Gute,
Dr. Edward Sulek!

Anzeige

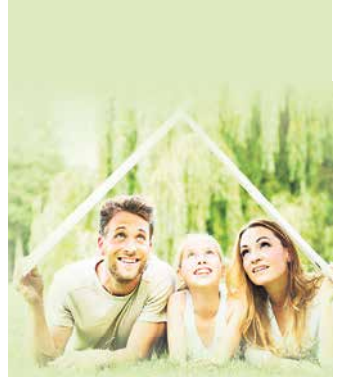
ALLES RUND UM DAS HAUS

25 Jahre Pistorius Türen u. Fensterbau Siersleben GmbH
Exclusive Haustüren
INOTHERM
Neueste Technik jetzt noch günstiger! Bis 31.03.19 zusätzlich 7% Winter-Rabatt!!!

Ihr Partner für:
Wintergärten · Terrassenüberdachungen
Balkonverglasungen · Fenster · Innentüren · Markisen · Garagentore · Haustüren
Insektenschutz · Rollläden · Verglasungen
pistorius
Pistorius Türen + Fensterbau Siersleben GmbH
Apfelborn 8 · 06347 Gerbstedt · (OT Hübitz)
Telefon: 03476-86 94-0 · Fax: 86 94 44
www.pistorius-siersleben.de
Mo-Fr: 8.00-17.00Uhr · Sa 9.00-12.00 Uhr

Große UMWELTAKTION
Jetzt bis zu 1.000 € Umweltprämie sichern!
Kaminbau GmbH
www.kaminbau-world.de
06179 Zscherben bei Halle
Am Bruchfeld 7
Tel. (03 45) 2 10 02 12
GmbH + Co. KG HARK Die Nr. 1
Riesige Auswahl an Kaminen + Öfen + Pelletöfen + Schornsteine
Besuchen Sie unsere Großausstellung!
Geprüfte Qualität HARK ECO Energieeffizienz
Hark 57 — ~~1.795 €~~ 1.615 €
Hark 130 ECOplus — ~~2.195 €~~ 1.975 €
Hark 44-5.1 GT ECOplus — ~~3.845 €~~ 3.460 €
Marmorkamin 11/265 — ~~6.295 €~~ 5.665 €
Bella Rosa Klassik 3 — ~~6.995 €~~ 6.295 €
Hark 110 ECOplus — ~~3.495 €~~ 3.145 €
JETZT GRATIS 180-seitiger Katalog & Angebotsflyer mit Preisen | www.kaminbau-world.de - Tel. (03 45) 2 10 02 12

FLEISCHER
Kommunikations- und Sicherheitstechnik
• Telefonanlagen
• Tür- und Wechselsprechanlagen
• Kommunikations- und Datennetze
• Alarm- und Brandmeldeanlagen
• Elektroanlagen • Antennenanlagen
Lieskauer Str. 28 • 06198 Salzatal / OT Bennstedt
Tel./Fax: 034601 / 2 46 57 • Funk 0172 / 3 41 96 99
E-mail: uwe-fleischer@t-online.de • www.fleischer-kommunikation.de



IBLM e.V.
- Netzwerk Bildung -
Fachkräfte werden gesucht
Wir bilden Sie aus!
bal Bildungsakademie Leuna
Staatlich geprüfter Techniker (Beginn: 01.03.2019)
in den Fachrichtungen Chemie- und Elektrotechnik
Industriemeisterausbildung IHK (Beginn: 23.03.2019)
in den Fachrichtungen Chemie, Metall und Elektrotechnik
Melden Sie sich noch heute an:
Bildungsakademie Leuna
Emil-Fischer-Str. 20
06237 Leuna
Tel.: 03461 8246-0
Fax: 03461 8246-19
www.bal.de
Qualitätsmanagement

Aufruf zum Mitmachen

Aktionstag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen

Das Ziel des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen ist es, auf die Situation von Betroffenen in Deutschland aufmerksam zu machen. Es gilt, sich dafür einzusetzen, dass alle Menschen gleichberechtigt an der Gesellschaft teilhaben können.

Es ist ein Tag für öffentlichkeitswirksame Diskussionsrunden, Veranstaltungen und Aktionen insbesondere für die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen, aber auch der Menschen, die in Schulen oder in der Kinder- und Jugendhilfe arbeiten. Unter dem Motto **#MissionInklusion – Die Zukunft beginnt mit dir** steht der Aufruf, die inklusive Gestaltung unserer Lebenswelt aktiv in die Hand zu nehmen.
Eine Veränderung erreichen wir nur gemeinsam – und so sind alle im Zeitraum vom **27. April bis 12. Mai 2019** dazu aufgerufen, eine öffentlichkeitswirksame Veranstaltung durchzuführen. Die Aktion Mensch unterstützt die Aktivitäten im Aktionszeitraum mit einer finanziellen Förderung von maximal 5.000 Euro für freie, gemeinnützige Organisationen mit Sitz in Deutschland.

Haben Sie Lust eine Aktion vom 27. April bis zum 12. Mai 2019 zu veranstalten? Das Örtliche Teilhabemanagement des Landkreises unterstützt Sie in Ihrem Vorhaben und steht Ihnen für die Umsetzung Ihrer Ideen zur Seite.

Bitte melden Sie sich unter der angegebenen Telefonnummer oder E-Mail-Adresse.

Kontakt:
Anna Gerwinat und
Marion Eicker
Tel.: 03461 40-2180/-81
E-Mail: teilhabemanagement@saalekreis.de

Text: Anna Gerwinat

Das Örtliche Teilhabemanagement des Landkreises Saalekreis wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Landesmitteln des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

2018 beteiligten sich der Landkreis Saalekreis und weitere Akteure mit einem Aktionstag auf der Merseburger Klia-Platte – unter dem Motto: Inklusion von Anfang an. *Foto: LK Saalekreis*

Eigenbetrieb für Arbeit - Jobcenter Saalekreis

Wichtige Hinweise zu Jahresbeginn

Im Dezember 2018 erhielten im Saalekreis 261 Frauen und Männer Arbeitslosengeld I von der Agentur für Arbeit sowie aufstockendes Arbeitslosengeld II vom Eigenbetrieb für Arbeit – Jobcenter Saalekreis.
Infolge des neuen Qualifizierungschancengesetzes, welches die Bundesregierung 2018 verabschiedete, hat sich das Arbeitslosengeld I durch die Absenkung der Sozialversicherungspauschale von 21 auf 20 % zum 01.01.2019 geringfügig erhöht. Das bedeutet, dass auch für ALG I-Aufstocker Leistungen geringfügig höher ausfallen. „Dies wirkt sich in der Folge auf das Arbeitslosengeld II aus. Es ist daher wichtig, dass uns der oder die Betroffene umgehend über die geänderten Bezüge bei der Agentur für Arbeit informiert, um Überzahlungen weitestgehend zu vermeiden.“, informiert Anja Vögele, Abteilungsleiterin Leistung

im Eigenbetrieb für Arbeit – Jobcenter Saalekreis.
„Das ist nicht die einzige Veränderung zum Jahresstart, die sich auf die Grundsicherungsleistungen auswirkt. Seit 1. Januar 2019 gilt deutschlandweit ein Mindestlohn von 9,19 Euro pro Stunde. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die neben ihrem Lohn ergänzend Arbeitslosengeld II bekommen, das waren im Saalekreis im Dezember 2018 immerhin 2.795 Personen, sind angehalten, ihre erste Lohnbescheinigung für das Jahr 2019 zeitnah an uns zu übermitteln. Auch hier müssen wir schauen, inwieweit sich diese Veränderung auf das Arbeitslosengeld II auswirkt. Wir benötigen vom neuen Arbeitslosengeld-I-Bescheid oder dem Lohnzettel jeweils eine Kopie“, ergänzt Vögele noch.

Text: Ines Stöbe, EfA
Foto: electriceye – stock.adobe.com

Kreisvolkshochschule Aktuell

Kultur

Kunst-, Kultur- und Stilgeschichte
21.01., Merseburg, 10x Mo., 15:00 – 16:30 Uhr, 60,00 Euro, Einstieg noch möglich.

Vortrag: „Vom Jugendstil zum Bauhaus“
06.02., Braunsbedra, 15:00 – 16:30 Uhr, 2,00 Euro

Foto-Workshop – „Gimp“
Einführung in die kostenfreie Software „Gimp“.
18. und 19.02., Merseburg, 1x Mo./1x Di., 17:00 – 20:00 Uhr, 40,00 Euro

Aus Neu mach Alt
Lernen Sie, wie man vorhandene Möbelstücke durch Antikisieren einfach aufwerten kann.
20.02., Bad Dürrenberg, 18:00 – 19:30 Uhr, 10,00 Euro

Fotoschule – Das gute Bild
25.02. – 25.03., Merseburg, 5x Mo., 17:00 – 20:15 Uhr, 60,00 Euro

Mehr Infos unter:
www.kvhs-saalekreis.de

Fischerprüfung im März 2019

Der Landkreis Saalekreis als zuständige Fischereibehörde teilt mit, dass am **30. März 2019, ab 08:00 Uhr,** die nächste Fischerprüfung in Domgymnasium Merseburg (Domplatz 4) stattfindet.
Anträge auf Zulassung zur Fischerprüfung können ab sofort, spätestens bis **28. Februar 2019** gestellt werden. Antragsformulare sind bei der Fischereibehörde erhältlich. Der Antrag kann direkt in der Behörde gestellt und die Gebühr dort bezahlt werden.
Die Fischerprüfungsgebühr beträgt für Jugendliche ab dem 13. Lebensjahr 28,00 Euro und für Erwachsene 56,00 Euro. Bei Anträgen über den Postweg ist der Einzahlungsnachweis für die Prüfungsgebühr beizufügen.
Es wird darauf hingewiesen, dass vor der Prüfung ein 30-stündiger Pflichtlehrgang absolviert werden muss. Informationen über Lehrgangstermine und -inhalte erhalten die Fischerprüfungsteilnehmer über die Fischereibehörde.

Kontakt:
Landkreis Saalekreis – Untere Fischereibehörde
Domplatz 2, 06217 Merseburg , Zimmer 8,
Telefon: 03461 40-1215
Sprechzeiten:
Dienstag: 9:00 bis 12:00 Uhr/13:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 bis 12:00 Uhr/13:30 bis 15:30 Uhr

Foto: vrozhko – stock.adobe.com

Sperrmüll entsorgen, aber richtig!

Im Landkreis Saalekreis bestehen verschiedene Möglichkeiten, Sperrmüll zu entsorgen.

1. Jährliche Abholung vor der Haustür bis 5 m³
Um diesen Service in Anspruch zu nehmen, müssen Sie die Sperrmüllkarte, die mit den Umweltkalendern verteilt wurde, ausgefüllt an die Entsorgungsgesellschaft Saalekreis mbH senden oder die Angaben online unter www.egsaalekreis.de/sperrmuellformular.html eintragen.
Der Entsorger teilt Ihnen den Termin mit, an dem der Sperrmüll abgeholt wird.

2. Mehrmalige Abholung / Abholung von Sperrmüll über 5 m³
Für jede weitere Sperrmüllabholung können Sie das nötige Antragsformular unter www.saalekreis.de/formulare-abfallwirtschaft.html besorgen. Für diese zusätzliche Leistung erfolgt im Nachgang eine Gebührenerhebung (10 Euro zzgl. 30 Euro je m³ Sperrmüll) durch den Landkreis.

Foto: Cora Müller – stock.adobe.com

3. Anfordern von Großcontainern zwischen 5 m³ und 40 m³
Das notwendige Formular finden Sie ebenfalls auf der Homepage des Saalekreises (siehe oben). Für die Containerbereitstellung und die Entsorgung des Abfalls erfolgt eine Gebührenerhebung durch den Landkreis. Die anfallenden Gebühren können Sie der Abfallgebührensatzung oder dem Antragsformular entnehmen.

4. Abgabe bei Wertstoffhöfen und Annahmestellen
Für die Abgabe ist die Sperrmüllkarte aus dem Umweltkalender mitzuführen. Sie können pro Jahr 5 Mal bis zu insgesamt 5 m³ Sperrmüll abgeben. Auf der Sperrmüllkarte wird die abgegebene Menge vermerkt. Für die darüber hinausgehenden Mengen ist ein Entgelt direkt am Wertstoffhof zu zahlen. Hierfür können Sie einen Kassenbeleg einfordern. An den Annahmestellen in Teutschenthal, Pfützthal und Merbitz wird nur Sperrmüll bis zu 5 m³ über die Sperrmüllkarte angenommen. Eine Entgeltzahlung ist hier nicht möglich.
Die Regelungen zur Sperrmüllentsorgung können Sie in der Abfallentsorgungs- und -gebührensatzung nachlesen.
www.saalekreis.de/entsorgungs-gebuehrensatzung.html

Die Wirtschaftsförderung des Saalekreises informiert

Betriebliche Weiterbildung lässt sich nun noch leichter fördern!

Arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene betriebliche Weiterbildungen sowie Maßnahmen der Personal- und Organisationsentwicklung lassen sich mit bis zu 80 % der Kosten bezuschussen. Das stärkt vor allem die Wettbewerbsfähigkeit und sichert Fachkräfte! Möglich ist dies mit dem durch EU und Land geförderten Programm **Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG BETRIEB.** Ab sofort gibt es nun Erleichterungen bei der Vergabe und Abrechnung der Pauschalförderung. (Beratungsmöglichkeiten im blauen Kasten)

Foto: industrieblick – stock.adobe.com

Fördermöglichkeiten für Energieeffizienz im Unternehmen

Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, wie sparsame LED-Beleuchtung, erneuerbare Energien zur Strom- und Wärmeerzeugung sowie Energiespeicher oder Heiz-, Kühl- und Vakuumsysteme lassen sich fördern. Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) unterstützt mit dem Programm „Sachsen-Anhalt ENERGIE“ Investitionen in Unternehmen zur Verringerung von Kohlendioxid-Emissionen.
Unternehmen mit der Betriebsstätte in Sachsen-Anhalt erhalten Zuschüsse bis zu 50 % der Investitionskosten, max. bis zu 500.000 Euro.
Kleine und mittlere Unternehmen werden ab 10.000 Euro Investitionssumme, Großunternehmen ab 100.000 Euro gefördert. Wichtig: Vorab müssen die Einsparpotenziale analysiert werden.
Mit dem Antrag muss ein Energieaudit oder ein Energiemanagementsystem nachgewiesen werden.

Alle Fragen rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank Sachsen-Anhalt unter der kostenfreien Hotline 0800 5600757 oder Sie informieren sich zum nächsten **Beratertag** des Landkreises Saalekreis und der IHK Halle-Dessau am **20.02.** in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr in der Kreisverwaltung Merseburg, in den Räumen der Kreismusikschule, Domplatz 9, 06217 Merseburg.

Projekt: Dementia Care Nurse – Hilfe für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Mit Demenz zu Hause gut zurechtzukommen, ist oft gar nicht so einfach. Es stürzen viele Fragen und Probleme auf die Betroffenen sowie die gesamte Familie ein. Vielfältige Dinge sind zu regeln und oftmals müssen auch schwierige Entscheidungen getroffen werden.
Um Menschen mit Demenz und Angehörige in diesen Situationen zu helfen, bietet das Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg eine aufsuchende Hilfe im Saalekreis an. Ziel des Projektes ist es Menschen mit Demenz und Familien zu begleiten, zu informieren und zu beraten. Fragen zur Betreuung, zur Pflege und Entlastung als auch zum Umgang mit Demenz können geklärt werden. Die Begleitung erfolgt durch eine persönliche Projektmitarbeiterin im Hausbesuch und nach dem individuellen Bedarf der Familien. Das Projekt wird vom Land Sachsen-Anhalt und den Europäischen Sozialfonds gefördert und ist kostenlos.
Wenn Sie Fragen haben oder eine persönliche Beratung zu ihrer Situation in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte unter der angegebenen Kontaktadresse.

Kontakt:
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft
Magdeburger Str. 8
06112 Halle (Saale)

Ansprechpartnerin:
Dr. Stephanie Heinrich
Telefon: 0345 557-4464
Mail: dcn@medizin.uni-halle.de
Web: dcn.medizin.uni-halle.de

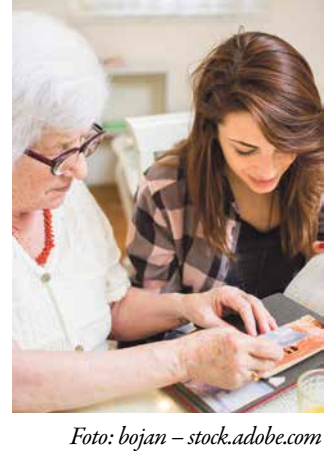


Foto: bojan – stock.adobe.com

Anzeige

24 h-Service und Wartung aller Fabrikate
HoKa
Wir beraten Sie kompetent und umfassend zu **Öl-Gas-Heizungen, Wärmepumpenanlagen** und planen Ihr persönliches **Wohlfühlbad**
inkl. Trockenbau, Fliesen und Elektroarbeiten durch Vertragspartner!
Heizungs- und Sanitärbau
Am Sportplatz 16a • 06193 Wettin-Löbejün OT Nauendorf
Tel.: 03 46 03/2 08 02 • Funk: 01 71/4 25 88 05 • Fax: 03 46 03/2 16 35
E-Mail: firma-kaiser@gmx.de

Wir finden den richtigen Käufer für Ihr Haus !
RUFEN SIE UNS AN ! auch am Wochenende
☎(0345) 52 50 93 00
K. KLEIN
www.klein-immo-halle.de Mühlweg 14

Baugrundstücke & Freiflächen
gesucht.
Vermittlung & Ankauf
Grundstücksservice
Detlef Wallasch
Mob. 0178.4662043
info@bauen-mit-stil.com

Waldbau Stackelitz - Harz GmbH
Energieholzhof Ziegelroda
Brenn- und Kaminholz
sowie Holzhackschnitzelverkauf
06268 Ziegelroda ● Querfurter Straße
✆ 0172 / 3 18 01 26
Stackelitz FIRMENGRUPPE

25 Niederlassung Halle
0345-5600262
Grenzstr. 30 · 06112 Halle
Umzugskartons mietfrei
gültig bis 31.03.2019, ab Auftragswert 500 € netto für deutschlandweite Umzüge
ZUREK UMZÜGE
www.spedition-zurek.de
Wir machen Ihren Möbeln Beine!®

Kämpf **UMZÜGE** preiswert • fachgerecht
hartmut_kaempf@t-online.de
Spedition Kämpf MER, Poststr. 14, ☎ 20 00 51

Stimmt Ihre Rente?
Unsere Leistungen für Sie:
– Rentenbescheidsprüfung, Kontenklärung
– Rentenberechnung, Zusatzrenten-DDR
– Sie wollen in Rente gehen – Ihr Rentenfahrplan nach Maß
– Rundum-Sorglos-Paket – alles für die Rente
– Erwerbsminderungsrente und Verletztenrente
vom Rechtsanwalt und Rentenberater Peter Knöppel
Geiststraße 11 | 06108 Halle (Saale) | **Tel. 0345-6 78 23 74**
rentenbescheid24.de

Bestattungsinstitut Hans von Holdt
Das gute Gefühl, das Bestmögliche getan zu haben.
Ein Abschied ist einmalig.
Halle: Zwingerstr. 6 - Landsberg: Hallesche Landstr. 3
0345 / 233480 - www.bestattung-halle.de

Leere Lehrküche an der BBS Saalekreis

Ausbildungsjahr 2018/19 erstmals ohne angehende Köche

Das Berufsbild Koch erfreut sich seit Jahren im TV großer Beliebtheit. Die sogenannten Star-Köche Deutschlands, wie Frank Rosin, Tim Mälzer, Cornelia Poletto oder Nelson Müller treten in Fernsehshows in unterhaltsame Kochwettstreite, retten Gastronomiebetriebe vor dem Ruin oder testen das Können ambitionierter Hobbyköche im Nachmittagsprogramm. Schnell entsteht der Eindruck, dass die Tätigkeit als Koch gleichzusetzen ist mit einem aufregenden Lifestyle, zahlreichen Reisen durch die Bundesrepublik, und hier und da einer kleinen Kocheinlage. Die Realität und der Alltag eines Kochs haben mit diesen Formaten wenig gemeinsam.

Neben dem zunehmend schlechten Ruf der Gastronomiebranche, u. a. aufgrund zahlreicher Lebensmittelskandale, ist vermutlich auch das in den Medien verbreitete Bild des Star-Kochs ausschlaggebend dafür, dass Auszubildende mit falschen Vorstellungen und Erwartungen in die Ausbildung gehen. Die Ausbildungszahlen sind seit Jahren rückläufig, die Abbrecherquoten hoch. Im Saalekreis hat diese Entwicklung dazu geführt, dass im Schuljahr 2018/19 erstmals keine Kochklasse an der Berufsbildenden Schule Saalekreis/Standort Halle (BBS) eröffnet wurde.

„Wir haben die Mindestschülerzahl von 10 nicht erreicht, dabei könnten wir bis zu 30 Azubis pro Jahrgang aufnehmen“, so Carsten Coppi, Schulleiter der BBS Saalekreis. Der Pädagoge begründet diese Tendenz u. a. mit der fehlenden Vorbereitung der Jugendlichen auf die Arbeitswelt, mangelndem Allgemeinwissen und Interesse und einer schlechten Lerneinstellung. Lange Arbeitszeiten und eine wenig befriedigende Entlohnung seien ebenfalls Faktoren, die bei der Ausbildungswahl gegen die Kochausbildung sprechen.

Das negative Image des Kochberufs überschattet jedoch die Vielfältigkeit und die Chancen, die hinter dieser Tätigkeit stecken. „Koch sein bedeutet natürlich mehr, als nur Zutaten in einen Topf zu geben und zu erhitzen. Das Besondere ist die abwechslungsreiche Arbeit im Team und natürlich der Kontakt mit dem Kunden. Kenntnisse im Umgang mit Lebensmitteln, z. B. Lagerung und Zubereitung, Einkauf und Planung, Einhaltung von Hygienevorschriften sowie der Umgang mit klassischen und modernen technischen Geräten der Lebensmittelverarbeitung werden gleichermaßen in der Ausbildung vermittelt und gehören zum späteren Arbeitsalltag. Nicht zuletzt bietet der Beruf die Chance, eigene kreative Ideen im Umgang mit Lebensmitteln zu entfalten“, erklärt Carsten Coppi.

Doch um den Koch-Beruf wieder attraktiver zu machen, müssten die Ausbildungsbetriebe aus Sicht des Schulleiters viel offensiver um Auszubildende werben, eine angemessene Entlohnung bieten und die Nachwuchskräfte motivieren und unterstützen und diese nicht als preiswerte Arbeitskräfte betrachten.

Koch Bernd Lücke (Mitte), der neben seiner Tätigkeit als Lehrer auch regelmäßig an Kocholympiaden teilnimmt, vermittelt angehenden Köchen den professionellen Umgang mit Lebensmitteln und Küchenutensilien. *Foto: BBS Saalekreis*

Nach einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung stehen jungen Köchinnen und Köchen viele Türen offen, ihren Beruf auszuüben und sich weiterzuentwickeln. Reizvoll ist es, z. B. Erfahrungen im Ausland zu sammeln oder mit überdurchschnittlichen Leistungen in eine leitende Position aufzusteigen. Ebenfalls ist ein Studium im Bereich Ernährungswissenschaft, Lebensmitteltechnologie oder Hotelmanagement im Anschluss an die Ausbildung möglich.

Kochen ist und bleibt ein anstrengender Job, für den man Leidenschaft, Disziplin und Durchhaltevermögen mitbringen muss. Doch bietet die Ausbildung, insbesondere vor dem Hintergrund vielfältiger, moderner sowie traditioneller kulinarischer Trends, die Chance, in ein spannendes Berufsleben zu starten. Eine Koch-Ausbildung in der Region, z. B. an der BBS Saalekreis kann hierfür den Grundstein legen.

Haben Sie Fragen zur Kochausbildung an der BBS? Dann wenden Sie sich an:

BBS Saalekreis
Standort „Carl Wentzel“
Frau Karin Hörnicke
Delitzscher Str. 45, 06112 Halle
Tel: 03461 8428-17
E-Mail: kontakt@bbs-saalekreis.bildung-lsa.de

Ausbildung zum Koch/zur Köchin

- Dauer: 3 Jahre im dualen System, d. h. es muss ein Ausbildungsvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb geschlossen werden, welcher die Auszubildenden in der Berufsschule anmeldet
- Im Saalekreis erfolgt die Ausbildung an der BBS Saalekreis am Standort Halle.
- Der theoretische Unterricht erfolgt im Wochenblock nach einem schuljährlich neu erstellten Plan und ist in einen lernfeldübergreifenden, allgemeinen Bereich und den berufstheoretischen Bereich unterteilt.
- Ausbildungsvoraussetzungen legt der Ausbildungsbetrieb fest, gute und befriedigende Leistungen in Deutsch, Mathematik und Naturwissenschaften sind von Vorteil.

Statistik – Auszubildende „Koch/Köchin“

	2006	2015	2016	2017
Deutschland	42.873	19.935	19.059	18.873
Sachsen-Anh.	2.523	465	444	411

Quelle: „Datenbank Auszubildende“ des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder

Internationale Grüne Woche 2019

In diesem Jahr war der Landkreis erstmalig mit einem neuen Konzept bei der Internationalen Grünen Woche in Berlin vertreten. Der Landkreis und verschiedene kleinere Anbieter aus dem Bereich der Ernährungswirtschaft hatten sich für eine gemeinsame Präsentation auf der Messe ausgesprochen. Darüber hinaus wartete die Landsberger Brauerei diesmal mit ihren neu kreierten tierischen Bier- und Getränkenamen auf.

Dabei waren neben dem Landkreis Saalekreis Heiko Bauermann vom Hühnerhof Steuden, die mobile Smoothie-Bar von Karla Winkler und Christian Hodel aus Liederstädt, der exklusive Liköre anbot. Aus dem Angebot von Karin Scholz vom Straußenhof aus Stichelsdorf erhielt die breite Vielfalt von Straußenfedern besondere Aufmerksamkeit. Marion Krüger von der Vino-Info und Touristinformation Höhnstedt stellte den Besucherinnen und Besuchern die Weinbauregion Höhnstedt vor und die Stadt Querfurt punktete nicht nur mit der Burg, sondern auch mit Wein vom städtischen Weinberg.

Mit dem gemeinschaftlichen Auftritt bestand in diesem Jahr somit auch für kleinere Anbieter eine Chance, an dieser großen Verbrauchermesse teilzunehmen, Produkte zu verkaufen, aber vor allem auf sich aufmerksam zu machen und neue geschäftliche Kontakte zu knüpfen. Für Einzelanbieter ist eine Messeteilnahme aufgrund des finanziellen oder zeitlichen Aufwandes sonst nicht denkbar.

Fotos: LK Saalekreis

Kreisvolkshochschule Aktuell

Sprachen

Englisch A1 Anfänger ohne Vorkenntnisse
19.02., Merseburg, 12x Di., 17:00 – 18:30 Uhr, 60,00 Euro
20.02., Querfurt, 15x Mi., 18:30 – 20:00 Uhr, 75,00 Euro

Englisch mit Muße A1 Anfänger ohne Vorkenntnisse
19.02., Merseburg, 12x Di., 11:00 – 12:30 Uhr, 60,00 Euro

Englisch A1 Anfänger mit sehr geringen Vorkenntnissen
20.02., Wallwitz,15x Mi., 15:45 – 17:15 Uhr, 75,00 Euro

Englisch für die Reise – Anfänger mit geringen Vorkenntnissen
22.02., Querfurt, 6x Freitag, 17:00 – 19:30 Uhr, 57,75 Euro

Englisch für die Reise A2
19.02., Merseburg, 13x Di., 18:30 – 20:00 Uhr, 65,00 Euro

Englisch A2
19.02., Merseburg ,15x Di., 18:15 – 19:45 Uhr, 70,00 Euro

Englisch Konversation A2
20.02., Halle, BbS „Carl Wentzel“ Saalekreis ,15x Mi., 17:00 – 18:30 Uhr, 75,00 Euro

Englisch Konversation A2–B1 Traveling and Culture
21.02. , Merseburg, 15x Donnerstag, 18:00 – 19:30 Uhr, 56,00 Euro

Englisch Konversation B1-B2
31.01., Merseburg, 15x Do., 17:30 – 19:00 Uhr, 75,00 Euro

Auf der Weltcupstrecke – Internationaler Sachsen-Cup und City Kids Cup

Einmal mehr zeigten die Nachwuchs-Skilangläufer des TSV Leuna, dass sie auch gegen die Gebirgler auf den schmalen Latten gut bestehen können. Eine Woche nach den Weltcup-Sprints am Elbufer der sächsischen Hauptstadt Dresden schickten sich die Leunaer am 19. Januar in einer beachtlichen Zahl von 21 Startern an, beim Internationalen Sachsencup und City Kids Cup, um gute Platzierungen gegen die starke sächsische, tschechische und polnische Konkurrenz mitzumischen. Das gelang mit beachtlichen Erfolgen und Platzierungen bei immerhin 404 Teilnehmern. Dabei waren die jüngsten vom TSV nicht einmal 5 Jahre alt!

Skilangläufer und Vizepräsident des Deutschen Skiverbandes, Tobias Angerer stand für jede Menge Fotos mit den Nachwuchssportlern zur Verfügung.

Die Zwillinge Lilia und Nala Draga zeigten erstmals bei einem richtigen Wettkampf, was sie im Training auf dem Mattenbelag des TSV Leuna schon gelernt hatten, und durften sich am Ziel vom ehemaligen Weltklasseskilangläufer und Vizepräsidenten des Deutschen Skiverbandes Tobias Angerer die Medaillen umhängen lassen. Natürlich stand der Tobi auch für zahlreiche Gruppenfotos mit den Teilnehmern zur Verfügung, was allen sichtlich Spaß machte. In einem Herzschlagfinale mit Fotofinish sicherte sich mit hauchdünnem Rückstand der 11-jährige Richard Donahl im Finale eine Silbermedaille, nachdem er im Prolog schon die drittbeste Zeit gelaufen war. Silber erkämpfte auch Rafael Pötzsch in der U8. Sogar Gold holte sich mit beachtlichem Vorsprung Cedrik Sikorski, der den im Prolog Schnellsten, Vincent Fichte vom Bertsdorfer SV, im Finale klar distanzieren konnte. Immerhin ist der Schüler der Eliteschule des Sports in Oberwiesenthal derzeit in der Deutschlandpokal-Wertung auf einem sehr guten Rang 11. Vordere Plätze erzielten Hannah Vorrath als 4. der U6, Svea Bastian (U7 w) wurde ebenso 4., wie auch Laurence Sikorski (U14), der mit dieser Platzierung nach drei sehr starken Tschechen bester Deutscher in seiner Altersklasse wurde.

Durch einen nicht ganz regulären Startablauf wurde leider ein Platz auf dem Treppchen verhindert. Unter die Top Ten schafften es auch Elena Jauck und Len Striese, beide als 7. in der U8, wo Elias Steinmetzer Rang 8 erreichte.

Zeitgleich mussten sich Cora Löschke (U15) und Rudolf Donahl (U14) beim Deutschen Schülercup im Langlaufzentrum am Schwarzwälder Notschrei der starken Konkurrenz stellen. Nicht alle Wünsche wurden wahr. Nach Platz 5 im klassischen Langsprint (2 km) mit Motorik-Wertung wurde Cora über 3 km in freier Technik am Sonntag 12. Zum Vorjahr stellte das eine große Leistungssteigerung dar, belegt sie doch nun in der Pokal-Zwischenwertung Rang 9, den sie in den Vorjahren noch nie geschafft hat. Rudolf sicherte sich im Sprint Rang 30. Über 5 km Freistil reichte es noch zu Platz 41, damit aber leider noch nicht für die Punkteränge.

Text und Foto: Dr. Andreas Lange
Vizepräsident Skiverbandes
Sachsen-Anhalt

Anzeige

Alles rund um das Auto

KFZ-PRÜFZENTRUM KÖHLER
KÖHLER KFZ-SACHVERSTÄNDIGE
Halle · Saalekreis · Burgenlandkreis · Merseburg-Querfurt
Ihr Partner für:
✓ Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
✓ Unfall- und Bewertungsgutachten
✓ Feinstaubplaketten
✓ ADAC Vertragsprüfstation
ADAC Niedersachsen Sachsen-Anhalt
GTÜ
(0345) 57 57 57
www.prüfzentrum-halle.de

Das perfekte Familienauto
CITROËN Berlingo
ab 198,– EUR* mtl.
Ausstattung:
✓ Verkehrzeichenerkennung
✓ Aktiver Notbremsassistent
✓ Geschwindigkeitsregler und -begrezer
✓ Coffee Break Alarm
✓ Spurassistent
Beispielbild zeigt Sonderausstattung
Verbrauchswert: i.O. 4,7/a.O. 4,9/komb. 4,2/100 km, CO_2 komb. 111 g/km – Effizienzklasse: A+ 116 g/km
* Preiskalkulation inkl. Ankaufprämie zzgl. Fracht frei Wimmelburg
Natürlich bei Ihrem freundlichen CITROËN-Händler
CITROËN
AUTOCENTER STIERWALD
Braschwitzer Straße 5 • 06188 Landsberg OT Peißen
Tel. 03 45 / 4 44 76 90 • www.ac-stierwald.de
AUTOMEISTER

GLÄNZENDE AUSSTATTUNG.
ŠKODA
Mit z.B. 3.300 € Preisvorteil.[1]

Der ŠKODA FABIA SOLEIL.

Ob als Combi oder Limousine – der ŠKODA FABIA SOLEIL bringt nicht nur die Sonne zum Strahlen. Dafür sorgt das Ausstattungspaket Licht & Sicht, zum Beispiel mit LED-Hauptscheinwerfern und Fernlichtassistent. Auch in puncto Infotainment glänzt das SOLEIL Modell unter anderem mit dem Navigationssystem Amundsen und vielem mehr. 5 Jahre Garantie[2] sind bereits inklusive. Wenn das keine sonnigen Aussichten sind! Jetzt mit z.B. **3.300 €** Preisvorteil[1]. ŠKODA. Simply Clever.

[1] Preisvorteil bei Erwerb der optionalen Ausstattungspakete „Infotainment" und „Licht & Sicht" gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition.
[2] 36 Monate kostenlose Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3–5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter www.skoda-auto.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

KÖNIG & PARTNER GMBH & CO.KG
Thura Mark 1, 06780 Zörbig
Tel.: 034956-300-0, Fax: 034956-30020
Andreas.Schiller@Koenig-Partner-Zoerbig.de, WWW.Koenig-Partner-Zoerbig.de

+++ Wohin im Saalekreis? +++ Wohin im Saalekreis? +++ Wohin im Saalekreis? +++

AUSSTELLUNG/FÜHRUNG

Bis 17.02.: Kunsthandwerk aus Mitteldeutschland IV, Kulturhistorisches Museum im Schloss Merseburg

02./03.02., 16:00 Uhr: Sonderführung „Geheimnisse der Romanik“, Dom zu Merseburg

12.02., 16:00 Uhr: Ausstellungseröffnung „100 Jahre Straßenbahnanschluss von Leuna“, Foyer des Rathauses Leuna

23.02., 14:00 Uhr: Führung zum Weltgästeführertag „BAUeinHAUS“, Marktplatz Merseburg

24.02., 10:00 Uhr: Führung zum Weltgästeführertag „BAUeinHAUS“, Das BAUHAUS in der Solestadt Bad Dürrenberg, Katholische Kirche Bad Dürrenberg

LESUNGEN/VORTRÄGE

02.02., 18:00 Uhr: „Tanz der Galaxien“, Planetarium Merseburg

03.02., 16:00 Uhr: „Musels Fahrt zur Erde“ Kindervorführung, Planetarium Merseburg

05.02., 15:00 Uhr: Medizinischer Dienstag „Die Kunst der kleinen Schnitte - Minimalinvasive Operation - Was ist das?“, Carl-von-Basedow-Klinikum in Querfurt, Mehrzweckraum

06.02. 15:00 Uhr: Lesestammtisch für Erwachsene, Stadtbibliothek Leuna

06.02., 17:00 Uhr: 50. Themenabend „70 Jahre Sachsen-Anhalt“, Bürger- und Vereinshaus Bad Dürrenberg

10.02., 15:00 Uhr: Informationsnachmittag – Vorlesepate werden!, Bibliothek Peißen in Landsberg

11.02., 10:00 Uhr: „Siebengestirn – Sternengeschichten“ für Kinder, Planetarium Merseburg

12.02., 10:00 Uhr: „Sternenhimmel selbst erlebt – ein interaktives Programm zum Mitmachen“ für Kinder, Planetarium Merseburg

14.02., 15:00 Uhr: Vortrag „Evolutionstheorien im Laufe der Jahrhunderte“, Hochschule Merseburg

14.02., 15:00 Uhr: Geschichten aus dem Leseturm III „Das Wendebuch“, Stadtbibliothek „Walter Bauer“ Merseburg

14.02., 18:00 Uhr: Valentinstags-Veranstaltung „Von Jungfrauen und Königinnen“, Planetarium Merseburg

16.02., 18:00 Uhr: „ABBA – Auf dem Weg zu Waterloo“, Vortrag mit Ingo Hohler, Planetarium Merseburg

20.02., 15:00 Uhr: Medizinischer Mittwoch „Gelenkersatz – Schnelle Genesung“, Carl-von-Basedow-Klinikum Merseburg, Gesundheitszentrum

21.02., 17:00 Uhr: Kolloquium „Der Weg der Leuna-Werke von Schwarzen Freitag 1929 nach Auschwitz“ mit Dr. Ralph Schade, Hochschule Merseburg, Hörsaal 9

22.02.: 3D-Diashow über Island und Grönland von Stephan Schulz, Bücherei Teutschenthal

23.02., 15:00 Uhr: Vortrag „100 Jahre Straßenbahnanschluss von Leuna“ mit Dr. Ralf Schade, Versammlungsraum der WWL Wohnungswirtschaft Leuna

23.02., 18:00 Uhr: „Auf der Suche nach der Erde 2.0“, Planetarium Merseburg

24.02., 16:00 Uhr: „Eine Reise durch das Sonnensystem“ für Kinder, Planetarium Merseburg

27.02., 15:30 Uhr: Literaturcafé, Bücherei Teutschenthal

MUSIK/TANZ/THEATER

01.02., 20:00 Uhr: “Blues im Schloss” mit Thomas Hanke & Plaintive Cry, Schloss Dieskau

01.02., 20:30 Uhr: Tanz im Keller mit „Chefetage“ und DJ Sven, Kulturkeller Oelgrube

08.02., 18:30 Uhr: happyland – Das Wunschkino im Gimritz, Dorfgemeinschaftshaus Wettin-Löbejün OT Gimritz

09.02., 20:00 Uhr: „Gardinenpredigt für den Herrn und die Dame“, Kabarett von und mit Clemens-Peter Wachenschwanz, Teutsches Theater Teutschenthal

10.02., 10:30 Uhr: „Pittiplatsch und seine Freunde“, Schützenhaus Querfurt

10.02., 16:00 Uhr: „Lieder vom Wolgastrand“, Ronny Weiland, Haus des Volkes Bad Dürrenberg

10.02., 16:00 Uhr: „Sonne, Mond und Sterne“ Lieder, Intermezzi, Texte und Anekdoten, Duo con emozione, Kulturhistor. Museum Schloss Merseburg

Chorfest 2019 in Bad Lauchstädt

Am 29. Juni 2019 findet das Chorfest des Saalekreises in der Goethestadt Bad Lauchstädt statt. Ein wunderbares Ambiente für unsere Chorsängerinnen und Chorsänger bieten die Historischen Kuranlagen. Mitten im Kurpark darf sich das Publikum auf ein breitgefächertes Chorkonzert freuen. Wir hoffen auf regen Zuspruch der Chöre aus unserer Region und bitten um eine Teilnahmebestätigung bis zum 5. März 2019 beim Amt für Bildung, Kultur und Tourismus, Tel.: 03461/401614 oder petra.sauerbier@saalekreis.de.

Winterlingtage in Ostrau
9. Februar bis 17. März 2019

Samstags und sonntags laden wir von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr zu Besuchen im heimeligen Schloss-Café mit Trödel-Basar ein, bieten Ihnen Deftiges vom Grill und Glühwein an und verführen zu Kaffee und Kuchen im gemütlichen Südflügel des Schlosses. Wer außerdem Lust auf geistige Nahrung hat, findet einen Informationsstand mit umfangreichem Angebot vor und kann darüber hinaus sein Wissen bei Führungen durch Schloss, Park und Kirche mit Grabaltar-Kapelle erweitern. An den Sonntagen finden jeweils um 16:00 Uhr in der Schlossbibliothek Klavierkonzerte statt. Am 10. Februar interpretiert Vasily Gvozdetzky „Die Jahreszeiten“ von Maria Leontjewa, am 17. Februar ist Alexander Stepanov zu Gast und am 24. Februar begrüßen wir Allan Duarte Manhas. Am 3. März bieten Lisa-Marie Schneider und Jan Vorrath Klaviermusik zu vier Händen, am 10. März erleben Sie Prof. Michael Legotsky und am 17. März Alexander Stepanov am Klavier.

Text und Foto: Schloss Ostrau e. V.

Landsberg

Ein bunter Strauß an Veranstaltungen

Fliederblüte an der Doppelkapelle „Sanctae Crucis“ *Foto: Gunter George*

Auch 2019 erwartet die Gäste der Doppelkapelle und des Museums „Bernhard Brühl“ Landsberg wieder eine bunte Veranstaltungsmischung. Im Frühjahr und im Herbst gibt es wieder interessante Vorträge zur regionalen Kulturgeschichte. Es wirdum Ortsnamen rund um Landsberg und um die Halloren und die alten Salzstraßen gehen. Im Juni und Dezember gastieren Chöre der Stadt und der Region in der Doppelkapelle. Am Tag des offenen Denkmals im September wird die Doppelkapelle einen ganzen Tag lang bei freiem Eintritt geöffnet sein. Schüler und Lehrer der Kreismusikschule „Carl Loewe“ erwecken dann traditionell den „Klangraum Doppelkapelle“ mit alten und neuen Gitarrenklängen zum Leben. Im Juli sind Sie zu einem romantischen Konzert für Panflöte, Querflöte, Whistle und Harfe eingeladen. Auch von August bis Oktober finden weitere Konzerthöhepunkte statt.

Vom 4. Mai bis zum 27. Oktober 2019 gibt es samstags und sonntags wieder öffentliche Führungen durch die Doppelkapelle. Für die Werktage (Montag-Freitag) können ganzjährig weitere Führungen und Besichtigungen vereinbart werden.

Aktuelle Informationen erhalten Sie unter www.stadt-landsberg.de, www.landsberg-lese.de sowie unter Tel. 034602 20690.

Inge Fricke, Museum Landsberg

Kreisvolkshochschule Aktuell

Beruf – Büropraxis und PC

10-Finger-Tastschreiben in 5 Stunden
18.02., Merseburg, 2x Mo. /1x Di., 17:30 – 20:30 Uhr, 62,35 Euro

Computer-Einstieg für aktive Senioren - Teil 1
26.02., Merseburg, 3x Di./3x Do., 09:00 – 12:00 Uhr, 84,00 Euro

Computer-Einstieg - Grundkurs
26.02., Merseburg, 4x Di./3x Mi., 17:00 – 20:00 Uhr, 98,00 Euro

Tabellenkalkulation Excel - Teil 1
26.02., Merseburg, 5x Mo./5x Di, 17:30 – 20:30 Uhr, 140,00 Euro

Excel Spezial - VBA-Programmierung
04.02. , Merseburg , 1x Mo./1x Di., 17:30 – 20:30 Uhr, 56,00 Euro

Einführung in Smartphone & Tablet-Computer
21.02., Merseburg, 2x Do/1x Freitag, 17:00 – 20:00 Uhr, 70,00 Euro

Gesundheit

Entspannen mit Yoga
21.02., Dornstedt, 12x Do., 19:50 – 20:50 Uhr, 56,00 Euro
18.02., Braunsbedra, 12x Mo., 17:00 – 18:30 Uhr, , 84,00 Euro

Hatha-Yoga
18.02., Merseburg, 12x Mo., 09:30 – 11:00 Uhr, 84,00 Euro

Entspannen mit Yoga für Fortgeschrittene
18.02., Steuden , 12x Mo., 17:45 – 18:45 Uhr, , 56,00 Euro
19.02., Langenbogen, 12x Di., 19:45 – 20:45 Uhr, 56,00 Euro

Yoga für Anfänger
28.02., Merseburg, 12x Donnerstag, 17:00 – 18:30 Uhr, , 84,00 Euro

KAHA®: Kraft – Mobilisation - Entspannung
KAHA® vereint Elemente aus dem Tai Chi, Kung Fu und dem klassischen Yoga und spricht Menschen aller Altersgruppen an, egal wie fit sie gerade sind. Jede/r kann mitmachen, der sich mehr bewegen möchte, um dabei Kräftigung, Dehnung und gleichsam innere Ruhe zu erreichen.
18.02., Merseburg, 9x Mo., 17:00 – 18:00 Uhr, 42,00 Euro

+++ Wohin im Saalekreis? +++ Wohin im Saalekreis? +++ Wohin im Saalekreis? +++

16.02., 20:00 Uhr: „Mathilde, schön wär's doch…" Eine Revue über die Goldenen 20er Jahre, Teutsches Theater Teutschenthal

16.02., 20:00 Uhr: „Blues und Boogie im Schloss" mit Abi Wallenstein & Bluesrudy, Schloss Dieskau

17.02., 11:00 Uhr: „Mascha und der Bär" Kaspers Märchenstube, Ständehaus Merseburg

17.02., 17:00 Uhr: Gitarrenkonzert „Viva Espana" mit Katrin & Reinhard Jungrichter (Weimar), Stadtkirche Merseburg

23.02., 17:00 Uhr: Liederabend „Winterreise" von Franz Schubert, Nikolaikirche Wettin

23.02., 17:00 Uhr: „Once upon a time…" Klavierkonzert mit Heliose Ph. Palmer, Carl-Loewe-Haus Löbejün

23.02., 19:30 Uhr: Klavierabend bei Buffet und Cocktails mit Sebastian Freisleben, Café Pfännerhall, Braunsbedra

24.02., 15:00 Uhr: Musik zur Kaffeezeit „Im Feuerstrom der Reben" Ensemble Salon Musical, Schlossgartensalon Merseburg

Kreisvolkshochschule Aktuell

Französisch A1 für die Reise - Anfänger ohne Vorkenntnisse
21.02., Merseburg, 8x Do., 10:45 – 12:15 Uhr, 51,50 Euro

Französisch A1 für die Reise - Anfänger ohne Vorkenntnisse oder mit sehr geringen Vorkenntnissen
25.02., Querfurt, 8x Mo., 18:00 – 19:30 Uhr, 51,20 Euro

Französisch für Anfänger: Nicht sprachlos auf Reisen
01.03., Querfurt, 1x Fr, 17:30 – 20:10 Uhr, 1x Sa, 1x So., 09:30 – 13:00 Uhr, Anmeldeschluss: 19.02, 40,49 Euro

Französisch A1.001 Anfänger ohne Vorkenntnisse
25.02., Merseburg, 8x Mo., 17:15 – 18:45 Uhr, 50,00 Euro

Italienisch für die Reise Anfänger ohne Vorkenntnisse
21.02., Querfurt, 18:00 – 19:30 Uhr , 51,80 Euro

SONSTIGES

03.02.: Traditionelle Spergauer Lichtmess

03.02., 14:00 Uhr: Kinderfasching, Gaststätte „Heiterer Blick", Leuna OT Kötzschau

08.02., 18:00 Uhr: Gedenkgottesdienst an Konrad den Großen, Kloster Petersberg

13.02., 10:00 Uhr: Ferienaktion „Von Licht erfüllt", Merseburger Dom

17.02., 15:00 Uhr: „Vom Korn zum Genuss – Eigenes Brot backen mit Natursauerteig", Grünlinger Hof in Oechlitz

18.02., 17:00 Uhr: Einblicke in den Beruf Schauspieler/in, Jugendzentrum „Mampfe" in Merseburg

19.02., 19:30 Uhr: Taizé Abendandacht, Kirche St. Nikolai Wettin

22./23.02., 20:00 Uhr: Abendveranstaltungen des Leimbacher Faschingsclubs, Kulturhaus Leimbach

23.02., 20:00 Uhr: Fasching im Kulturhaus Pissen, Leuna OT Rodden

23.02., 20:11 Uhr: Karneval in Günthersdorf, Sportlerheim Günthersdorf

24.02., 14:00 Uhr: Kinderfasching im Kulturhaus Pissen, Leuna OT Rodden

24.02., 15:11 Uhr: Sonntagskarneval in Günthersdorf, Sportlerheim Günthersdorf

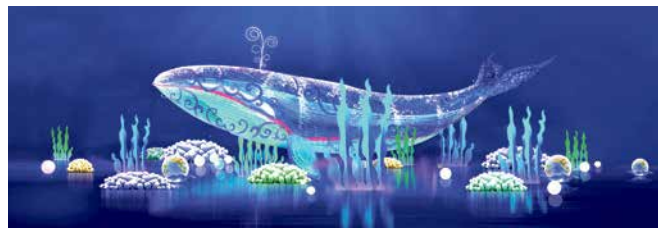
26.02., 17:00 Uhr: Infoveranstaltung „Ausbildungsberufe in der BBI-Akademie", Baumaschinenvermietung Gewerbehof Hempel GbR in Querfurt

27.02., 16:00 Uhr: Kreativwerkstatt für Kinder, Stadtbibliothek Leuna

28.02., 20:11 Uhr: Weiberfastnacht des Königlichen Narrenvereins Merseburg, Gaststätte „Zur Gartenlaube" in Merseburg

Magische Lichterwelten im Bergzoo Halle

Unter dem Motto "New Worlds" kehren die „Magischen Lichterwelten" nach Halle zurück. Der Bergzoo wird sich vom 26. Januar bis 17. März 2019 wieder in eine magische Welt verwandeln, die Kinderherzen höherschlagen lässt und Erwachsene ins Staunen versetzt.
Die faszinierende Ausstellung ist mit rund 350 Figuren, die von über 15Tsd LED-Lampen erleuchtet werden, auf insgesamt 4 Hektar Fläche noch um einiges größer als 2018. Gezeigt werden Tiere und Pflanzen aus den 4 großen Lebensräumen der Erde – Regenwald, Steppe, Wasser und Gebirge, welche als teils gigantische Laternenfiguren gefertigt wurden. Zusätzlich gibt es eine Welt der chinesischen Mythologie mit vielen fantastischen Fabelwesen und natürlich einem neuen Drachen. Auch eine neue Showproduktion mit Artisten aus ganz China wird die Besucher begeistern. Mehr Informationen und Tickets auf www.magische-lichterwelten.de.



Anzeige

DIAKONIE
Kirchliche Pflegeeinrichtung
Teutschenthal-Schochwitz e. V.

Kirchliche Sozialstation
– Häusliche Kranken- und Altenpflege – Pflegehausbesuche
– 24 Std. erreichbar
Vorstand
Cornelia Brandt
Alte Hallesche Straße 1 • 06198 Salzatal OT Bennstedt • Telefon: (034601) 3 27-0

Willkommen in unserer Tagespflege!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kirchliches Sozial- und Pflegezentrum
Heimleiterin und Vorstand
Petra Roth

www.kirchlichesozialstation.bennstedt.de
E-Mail: kirchlichesozialstation@t-online.de

ALFRED NAUMANN GMBH
KFZ-MEISTERBETRIEB DER KFZ-INNUNG
Pannen-, Abschlepp- und Bergedienst
24 h Service-Telefon 03461 / 47 46 0
Lössener Straße 17 a • 06258 Schkopau/OT Luppenau
Tel. 0 34 61/47 46 0 • Fax 47 46 29 • Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr
Bündorfer Straße Straße • Schkopau/OT Bündorf
Tel. 0 34 61/74 97 81 • Fax 74 97 82

Ing.-Büro für Kfz-Wesen
Dipl.-Ing. Volker Pieloth
Damit Sie bei Gutachten nicht ins

Schleudern kommen!
Unfall - Schaden - Bewertung
R.-Breitscheid-Str. 11 • 06110 Halle
Tel. 0345/2029876
eurotax SCHWACKE expert

Der direkte Weg zu Ihrer Anzeige im Saalekreis-Kurier:

Telefon: 0345/5652105
Telefon: 0345/5652116

E-Mail: anzeigen.sk-kurier@mz-web.de

Hightech-Automaten im neuen Zentrallabor des Carl-von-Basedow-Klinikums

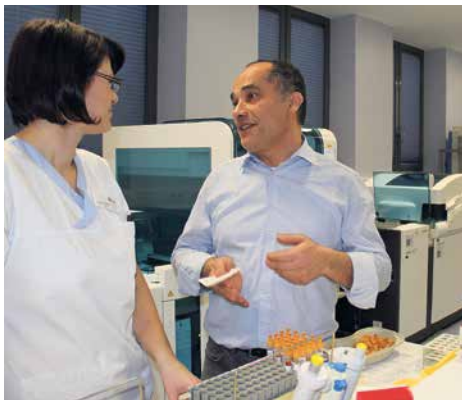
Als das Labor im neuen Funktionsgebäude des Carl-von-Basedow-Klinikums in Merseburg am 07.09.1996 in Betrieb genommen wurde, war es eine der modernsten medizinischen Diagnostikeinrichtungen. Im Dezember 1998 nahm parallel dazu am Standort Querfurt ein hochmodern ausgestattetes, der Zahl der Akutpatienten entsprechend kleineres Labor, seine Arbeit auf.

Zwanzig Jahre später surren und piepen Hightech-Automaten in einem nagelneuen Zentrallabor. Wie von Geisterhand geführt bewegen sich die Probenröhrchen und Pipetten auf und ab, leuchten Informationen an Displays auf.

„Die Erneuerung der Medizintechnik war unausweichlich", erklärt CvBK-Geschäftsführer Lutz Heimann. „In den letzten Jahren war der labordiagnostische Bedarf erheblich angestiegen. Die beiden Labore hätten den hohen Qualitätsanforderungen nicht mehr lange standgehalten."

In dieser Situation wurde alles auf den Prüfstand gestellt.

„Wir haben uns entschieden, ein Labor zu erhalten, zu zentralisieren und vollständig neu auszustatten", konstatiert Geschäftsführer Heimann. Dazu war die Neuverortung der Laborräume nötig. Der Aufsichtsrat des Klinikums befürwortete den Entschluss, das neue Zentrallabor in der Eigenverantwortung des Basedow-Klinikums weiter zu betreiben.



Nach mehrmonatiger Umbauzeit nahm das neue Zentrallabor am 12.01.2019 den Routinebetrieb auf. Mehr als 95 % der Analysen werden mit neuen Systemen abgearbeitet. „Mit Hilfe der neuen Automaten können Laborergebnisse nun noch schneller geliefert werden, wir sind auf dem neuesten

Stand und auch für die Zukunft gut gerüstet", betont Laborleiter PD Dr. Hassan Jomaa.

Im Zentrallabor werden die Bereiche Klinische Chemie, Hämatologie, Gerinnung, Immunologie und Immunhämatologie bearbeitet. Bis zu 4.000 Proben täglich werden hier analysiert.

In Vorbereitung auf die neue Struktur wird seit fast einem Jahr am Standort Querfurt sukzessive auf ein neues System mit POCT-Geräten umgestellt. POCT (Point-of-Care-Testing), also patientennahe Labordiagnostik, bezeichnet diagnostische Untersuchungen, die nicht im Zentrallabor, sondern unmittelbar auf der Station durchgeführt werden. Sechs dieser Geräte gibt es zurzeit in Querfurt. Dieses innovative, moderne Laborkonzept erfüllt nicht nur die Anforderungen für einen Notfall. Es können alle im Rahmen des Behandlungsspektrums am Standort Querfurt nötigen Grundparameter zeitnah bestimmt werden. Die weiterführende Labordiagnostik übernimmt das Zentrallabor am Klinikstandort Merseburg bereits seit Herbst 2018. Darüber hinaus bedienen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Zentrallabors in Kooperation mit einer Laborgemeinschaft 120 Arztpraxen aus der Umgebung.

„Die neuen Laborräume und das neue Automationskonzept erlauben es uns, die Arbeitsabläufe zu optimieren und damit die Effizienz des Labors zu steigern", so Dr. Jomaa, der sich auch begeistert über die schnelle Einarbeitung der Medizinisch-technischen LaborAssistentInnen zeigt: „Die Arbeit an den neuen Automaten ist eine enorme Umstellung. Es ist großartig, was von den Mitarbeitern der Technik, der IT und unseres Zentrallabors geleistet wurde, um die gewohnte Routine wieder herzustellen."

Das Basedow-Klinikum investierte 275.000 Euro in den Umbau, der in Zusammenarbeit der eigenen Abteilung Bau und Technik mit Firmen der Region realisiert wurde. Die Kosten für Geräte und Reagenzien belaufen sich auf 544.000 Euro pro Jahr.

Carl-von-Basedow-Klinikum Saalekreis gGmbH

AG-Leiter/innen gesucht!

Die Sekundarschule „Am Petersberg" ist eine gebundene Ganztagsschule, die ihren Schülern ein vielfältiges Angebot zur Kompetenzförderung in verschiedenen Bereichen anbietet. Jedoch sind wir stets darum bemüht auch externe Mitarbeiter zur Erweiterung und Bereicherung unseres Schulalltages mit einzubeziehen.

Zur Unterstützung unseres Ganztagsbereichs suchen wir daher nach externen Leitern von Arbeitsgemeinschaften für die 5. und 6. Klassen.

Haben Sie ein besonderes Hobby, Arbeitsfeld oder Interesse, das Schüler begeistern und fördern kann? Dann melden Sie sich bitte bei uns!

Sekundarschule „Am Petersberg"
Wiesenweg 7
06193 Petersberg OT Wallwitz
Telefon: 034606/20289
E-Mail: kontakt@sks-petersberg.bildung-lsa.de

Familienfreundlichkeit im Sport

Der SV „Glück Auf" Plötz machte in diesem Jahr den Anfang. Zum Neujahrsempfang des Vereins am 5. Januar bekam der Vorstand das Gütesiegel „Familienfreundlicher Sportverein" im KreisSportBund Saalekreis überreicht. Mit dieser Auszeichnung wird die familienfreundliche Ausrichtung des Vereins gewürdigt. Das ehrenamtliche Engagement des Sportvereins für Groß und Klein wird zusätzlich mit einem Preisgeld von 300 Euro und einem Bildungsgutschein im Wert von 50 Euro unterstützt.

Ein gelungener Start in das Jahr 2019 für „Glück Auf" Plötz
Foto: SV „Glück Auf" Plötz

Bereits eine Woche später, am 13. Januar, konnte auch der Tollwitzer Radsportverein im Rahmen eines Punktturniers die Auszeichnung zum Familienfreundlichen Sportverein entgegennehmen. Und am 19. Januar freuten sich die Mitglieder der Ortsgruppe Geiseltalsee der DLRG ebenso über diese Auszeichnung, die sie bei ihrer Jahreshauptversammlung übergeben bekamen.

Auch die DLRG OG Geiseltalsee erhielt die Auszeichnung des LandesSportBundes. *Foto: DLRG OG Geiseltalsee*

Der LandesSportBund Sachsen-Anhalt hat zusammen mit den Kreis- und Stadtsportbünden und der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt das Gütesiegel „Familienfreundlicher Sportverein" entwickelt. Hier können sich Sportvereine aus allen Kreisen und Städten bewerben und anhand eines Kriterienkataloges auf die Familienfreundlichkeit der Angebote und ehrenamtlichen Arbeit überprüfen lassen.

Vereine aus dem Saalekreis, die sich die familienfreundliche Ausrichtung auf die Fahne geschrieben haben, können sich beim KreisSportBund Saalekreis für das Gütesiegel bewerben.

KreisSportBund Saalekreis

Zwischen Deutschland und Polen – die Zusammenarbeit zweier Schulen

Bereits seit mehreren Jahren besteht der Kontakt zwischen der Grundschule „Am Geiseltaltor" aus Merseburg und der Schule im polnischen Działoszyn.

Begonnen hatte die neueste Aktion mit einem Spendenaufruf in der Grundschule, woraufhin Schülerinnen, Schüler und Pädagogen allerhand Spenden zusammengetragen haben. Von Schulmaterial über Bekleidung bis hin zu Spielsachen war alles dabei. In großen Säcken verpackt, wurde es an Herrn Dr. Sulek weitergereicht und von ihm schließlich zur Schule im polnischen Działoszyn gebracht.

Der Schüllerrat der Schule „Am Geiseltaltor" übergibt die Spenden im Beisein der Schulleiterin Frau Paukstadt an Herrn Dr. Sulek.

Seit ca. 4 Jahren initiiert der Schülerrat der Grundschule „Am Geiseltaltor" solche Spendenaktionen nun schon. Eng begleitet wird er dabei von der Schulsozialarbeiterin. Auch eine selbstgestaltete Weihnachtskarte mit Grüßen der gesamten Schule lässt der Schülerrat seiner Partnerschule jedes Jahr zukommen und wie immer kam auch im letzten Jahr wieder eine Antwort zurück.

Als Dank für die Spenden erhielt die Merseburger Grundschule ein kleines Überraschungspäckchen mit Bastelarbeiten und Naschereien. Und wer weiß, vielleicht gibt es ja in Zukunft auch einmal eine persönliche Begegnung beider Schulen...

Jana Lippa
Schulsozialarbeiterin

– Anzeige – – Anzeige –

MD Polstermöbel: Couch und Sessel einmalig und individuell

Die Kunden fühlen sich hier wohl. Das merkt man sofort, wenn man bei MD Polstermöbel im halleschen Hansering zufällig Zuhörer bei einem Kundengespräch wird. Das kleine Unternehmen, das vor acht Jahren gegründet wurde und seit 2011 seinen Hauptsitz an dieser Stelle hat, hat sich die individuellen Kundenwünsche „auf die Fahne geschrieben“. Und da muss man zuhören können, um zu wissen, was der Kunde haben möchte. „Einmalig und ganz individuell sollen Couch und Sessel sein“, beschreibt Holger Hinsche, der gemeinsam mit Karsten Bonitz die Geschäfte führt, das Ziel seiner Arbeit. Die etwa 20 Couchmodelle, die in der Filiale ausgestellt sind, sind nur die Anregung dafür, was dann beim Kunden stehen wird. Der entscheidet am Ende selbst darüber, welche Sitzhöhe Couch und Sessel haben sollen, wie breit die einzelnen Teile sein dürfen, wie groß er die Rückenlehne wünscht und wie die eingestellt werden muss, und vor allem darüber, welcher Bezug es sein darf. An den Modellen kann man ausprobieren, ob und wie welche Couch und welcher Sessel gefallen und welche Größe zum eigenen Wohnraum passt. Bei den vielen Bezugsmöglichkeiten ist auch das Anfassen wichtig, denn schließlich soll der Stoff lange Freude in den eigenen vier Wänden machen. „Brauntöne und gedeckte Beigetöne liegen da nach wie vor im Trend“, weiß der Fachmann.

Sind sich die Kunden nicht ganz sicher, ob sie ihre Wohnung richtig ausgemessen haben für die neuen Möbel, dann kommen die Fachleute von MD auch gern noch einmal mit dem Maßband Zuhause vorbei, messen alles vor Ort nach und bringen Stoffproben mit, damit man sieht, ob die gewünschten Muster und Farben zum Rest der Wohnung passen. Damit der Kunde dann zu seinen ganz individuellen Polstermöbeln kommt, arbeitet MD mit kleinen Handwerksbetrieben zusammen. Denn die mittelständischen Unternehmen können viel flexibler auf Kundenwünsche reagieren als die großen mit ihrer Fließbandproduktion.

Nach vier bis sechs Wochen werden die neuen Möbel kostenlos beim Kunden angeliefert und die alten auf Wunsch – ebenfalls kostenlos – entsorgt. „Will man vorher noch renovieren, holen wir die Altmöbel auch eher ab.“ Wer Möbel gleich zum Mitnehmen haben möchte, kann allerdings nur auf die in der Ausstellung vorhandenen zurückgreifen.

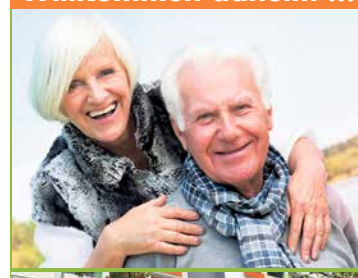
Neben der Neuanfertigung von Polstermöbeln bietet MD auch noch einen inzwischen selten gewordenen Service an – das Aufpolstern und/oder Neubeziehen vorhandener Möbel, damit das Lieblingsstück noch lange genutzt werden kann.

Außerdem werden Polsterliegen, Polsterbetten und Boxspringbetten nach dem Maß der Kunden angefertigt und Matratzen kann man ebenfalls kaufen. Letztere kommen übrigens aus einem Werk in Mecklenburg-Vorpommern, das inzwischen über Erfahrungen von mehr als 80 Jahren Matratzenproduktion verfügt. Und damit die neue Einrichtung des Wohnzimmers komplett ist, bietet MD zusätzlich eine kleine Auswahl an passenden Tischen zu den Polstermöbeln an.

Alles rund um das Haus

MD Polstermöbel
Neu Neubezug und Aufpolsterung

Deutsche Markenqualität
www.md-polstermoebel.de
NEU: Matratzen Made in Germany
Wir bieten Ihnen:
• altersgerechte Sitzmöbel und Liegen
• qualifizierte Beratung
• individuelle Maßanfertigung
• Altmöbelentsorgung gratis
• kurzfristige, kostenfreie Lieferung
• unverbindliche kostenfreie Hausbesuche
Deutsche Wertarbeit
Gutschein 300,- €
Gutschein nur einlösbar beim Kauf einer Polstergarnitur vom 30.01.-08.02.19
Betrag nicht auszahlbar.
06108 Halle · Hansering 12 · Tel. 0345/47 89 14 15

Willkommen daheim ... sorgenfreies Wohnen!


Tag der offenen Tür
Jeden Montag von 13.30 bis 15.30 Uhr in der Leunaer Str. 36 im
Haus Saaleblick

Prima Wohnen im Alter
1- und 2-Raum-Wohnungen mit Aufzug, Dusche und Balkon, Concierge, Cafe, Physio, Bäcker und Frisör im Haus (Pflegedienste separat möglich und im Haus).
Haus Saaleblick
Einzeltermine sind immer möglich!
Info über Herrn Göthe
03461/280140
www.gbw-merseburg.de
GebäudeWirtschaft Merseburg
Alles vor Ort im Haus Saaleblick

clever fit Halle-Mitte (nähe Volkspark) Burgstr. 33, 06114 Halle / Saale, Tel. 0345 - 68459190
studio@halle-mitte.clever-fit.com
clever fit Halle-Neustadt (im Saalecenter) Rennbahnring 9, 06124 Halle, Tel. 0345 - 23977410 vollklimatisiert
studio@halle-Neustadt.clever-fit.com
clever fit
* Zzgl. einmaliger Karten- und Verwaltungspauschale von jeweils 19,90 € (insgesamt 39,80 €. Duschen 50 Cent/5 Min. Bei einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten und jährlicher Vorauszahlung. Ein Angebot der Fitness-Studio Halle 1 GmbH, Burgstr. 33, 06114 Halle/Saale und der Fitness-Studio Halle 2 GmbH, Rennbahnring 9, 06124 Halle-Neustadt.

Traum-Pools für Junge und Junggebliebene

- Pools in vielen Größen und Varianten
- Überdachungen und Abdeckungen
- Wärmepumpen
- automatischer Bodensauger
- Sandfilter-anlagen
- Edelstahlleiter und Treppen
- auf Wunsch verschiedene Pool-Sets

Bis zum 9.3.2019 gelten unsere SONDERPREISE von 2017 / 2018!

Qualität seit 1991

Glocke POOL

Von preiswert über exklusiv bis zum spektakulären Event-Pool.

Glocke Pool GmbH • Pools und alles für drin, drüber & drumherum

Dr. Helmut-Schreyer-Straße 14 · 04509 Delitzsch · Telefon 034202/51001
Fax 034202/51003 · **info@pool-glocke.de** · **www.pool-glocke.de**

***Alles aus einer Hand:* Beratung • Planung • Finanzierung • Realisierung • Service**

Wir haben für Sie neu- und umgebaut. Besuchen Sie unsere Ausstellung auf ca. 2.000 m² in DELITZSCH (neben McDonald's) mit Vorführung und Fachberatung. Der weiteste Weg lohnt sich!

Domizil Radewell
- Pflegeheim -
Mitglied im BUNDESVERBAND PRIVATER ANBIETER SOZIALER DIENSTE E.V.

wir suchen zur Verstärkung unseres Pflegeteams ab 01.03. für unser Pflegeheim im Süden von Halle

eine examinierte Altenpflegerin/Altenpfleger

geboten wird: sehr gute Entlohnung mit Zuschlägen und Prämien, betriebliche Altervorsorge, Angebote für die Gesundheit

Bewerbung tel. an 0345-7823568 oder schriftlich an K. u. H. Fischer GbR, Dachsweg 1, 06132 Halle

---

Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Kleinst-einrichtung im Saalekreis pädagogische Fachkräfte

ErzieherInnen/SozialpädagogInnen

Sie arbeiten in einer Wohngruppe für Kinder und Jugendliche im Alter von 2 bis 16 Jahren.

Die Nachtbereitschaftszeiten werden als volle Arbeitszeit vergütet.

Wir bitten um schriftliche Bewerbung oder per Mail:

Kinderhaus Domnitz
Frau M. Naumann
Mittelstraße 9
06193 Wettin-Löbejün OT Domnitz
kinderhaus-domnitz@web.de

KINDER HAUS Domnitz

Der direkte Weg zu Ihrer Anzeige im Saalekreis-Kurier:

Telefon: 0345/5652105

Telefon: 0345/5652116

E-Mail: anzeigen.sk-kurier@mz-web.de

Caritas-Sozialstation Merseburg

caritas

Marienstraße 5
caritas-merseburg@t-online.de
Tel.: 03461/21 01 88

suchen ab sofort

- **Krankenschwester/Krankenpfleger**
- **examinierte Altenpfleger/-in**

Bezahlung nach Tarif.